



# Übersicht über die im Masterstudiengang Politikmanagement, Public Policy und öffentliche Verwaltung zu erbringenden und über HISinONE anzumeldenden Prüfungsleistungen

Wintersemester 2022/23

Anmeldefrist für die reguläre Prüfungsphase: 7. November - 18. November 2022 (universitätsweit: 5. und 6. Vorlesungswoche)

Anmeldefrist für die Wiederholungsprüfungsphase: wird noch bekannt gegeben

Veranstaltung / Lehrende(r)	Prüfungsnummer	Zu erbringende Prüfungsleistung	Abmeldefrist (stets bis zu einer Woche vor dem Prüfungs- bzw. Abgabetermin)	Prüfungs- bzw. Abgabetermin (reguläre Prüfungsphase)
<b>1. Fachsemester</b>				
<b>Modul 1: Modernes Regieren und Politikmanagement</b>				
<p>Vorlesung: Politikmanagement in Theorie und Empirie Prof. Dr. Andreas Blätte</p>	61001	Klausur	2. Februar 2023	9. Februar 2023, 10:00 Uhr in Raum LS 105

<u>Seminar:</u> Regieren als komplexer Prozess im Mehrebenensystem: European Union Politics <i>Dr. Manuel Müller / Prof Dr. Michael Kaeding</i>	61002	Mündliche oder schriftliche Prüfungsleistung	21. April 2023	
<b>Modul 2: Methoden und Forschungsdesign</b>				
<u>Vorlesung:</u> Empirische Methoden und Forschungsdesigns in der Politikwissenschaft <i>Prof. Dr. Achim Goerres</i>	61615	Klausur	26. Januar 2023	2. Februar 2023, 9:00 Uhr in Raum LE 105 et al.
<u>Seminar:</u> Qualitative Forschungsdesigns, Inhaltsanalysen und Experteninterviews <i>Dr. Maximilian Schiffers</i>	61205	Hausarbeit	21. April 2023	
<u>Seminar:</u> Angewandte qualitative und quantitative Methoden <i>Hayfat Hamidou-Schmidt</i>	61205	Hausarbeit	21. April 2023	
<u>Seminar:</u> Forschungsdesigns und Exposé Writing <i>PD Dr. Daniel Lambach</i>	61205	Hausarbeit	21. April 2023	

**Modul 4: Öffentlichkeit, öffentliche Meinung und strategische Kommunikation**

<u>Vorlesung:</u> Medien und Politik <i>Dr. Kristina Weissenbach</i> <u>Seminar:</u> Transparenz, Ethik und Öffentlichkeit in der Demokratie <i>Anne Goldmann</i>	61211	Mündliche Prüfung zu den Inhalten der Vorlesung und des Seminars	6. Februar 2023	13. bis 17. Februar 2023 Die Vergabe der konkreten individuellen Prüfungstermine erfolgt in Abstimmung mit Frau Dr. Kristina Weissenbach und Frau Anne Goldmann
---	-------	--	-----------------	--

**3. Fachsemester****Modul 5: Politikfeld- und Policyanalyse**

<u>Seminar:</u> Policy-Gestaltung und Policy- Learning <i>Prof. Dr. Ulrike Berendt</i>	61212	Prüfungsleistung zu Inhalten des Seminars und der im vorherigen Semester in diesem Modul angebotenen Vorlesung	21. April 2023	
---	-------	--	----------------	--

**Modul 6: Praktisches Politikmanagement**

<u>Übung:</u> Taskforce: Praktisches Politikmanagement <i>Dr. Julia Schwanholz</i>	61601	Projektarbeit	21. April 2023	
---	-------	---------------	----------------	--

**Modul 8: Orientierungswissen Politikmanagement**

<u>Vorlesung:</u> Gesamtwirtschaftliche Analyse <i>Prof. Dr. Till van Treeck</i>	96055	Lehrveranstaltungsbezogene Prüfungen (mündliche und schriftliche Prüfungsleistung)	21. April 2023	
--	-------	--	----------------	--

<u>Vorlesung:</u> Sozialphilosophie und Geschichte der Ökonomie <i>Prof. Dr. Jakob Kapeller</i>	40057	Lehrveranstaltungsbezogene Prüfungen (mündliche und schriftliche Prüfungsleistung)	21. April 2023	
<u>Vorlesung:</u> Vergleichende politische Ökonomie und Wirtschaftssoziologie <i>Dr. Florian Fastenrath</i>	40064	Lehrveranstaltungsbezogene Prüfungen (mündliche und schriftliche Prüfungsleistung)	21. April 2023	
<u>Seminar:</u> Demokratieentwicklung in Europa <i>Prof. Dr. Susanne Pickel</i>	40035	Lehrveranstaltungsbezogene Prüfungen (mündliche und schriftliche Prüfungsleistung)	21. April 2023	
<u>Seminar:</u> Narrative der Transformation <i>Dr. Frank Gädinger</i>	40069	Lehrveranstaltungsbezogene Prüfungen (mündliche und schriftliche Prüfungsleistung)	21. April 2023	
<u>Seminar:</u> Transformation politischer Partizipation in Deutschland - Die Politik des Klimaschutzes <i>Dr. Kristina Weissenbach</i>	40076	Lehrveranstaltungsbezogene Prüfungen (mündliche und schriftliche Prüfungsleistung)	21.	
<u>Seminar:</u> State and Society in China <i>Prof. Dr. Nele Noesselt</i>	91091	Lehrveranstaltungsbezogene Prüfungen (mündliche und schriftliche Prüfungsleistung)		

<u>Seminar:</u> Political Decision-making, Political Leadership and Governance: Political Psychology from a Comparative Perspective <i>Prof. Dr. Achim Goerres</i>	50099	Lehrveranstaltungsbezogene Prüfungen (mündliche und schriftliche Prüfungsleistung)		
<u>Seminar:</u> Zeitgenössische Kulturtheorien <i>Dr. Torsten Caeners</i>	40043	Lehrveranstaltungsbezogene Prüfungen (mündliche und schriftliche Prüfungsleistung)		

## **Wichtige Hinweise zu im Masterstudiengang Politikmanagement, Public Policy und öffentliche Verwaltung zu erbringenden und über HISinONE anzumeldenden Prüfungsleistungen**

Die folgenden Informationen und Hinweise sollen es erleichtern, sich einen Überblick hinsichtlich der Anmeldemodalitäten für Prüfungsleistungen im Masterstudiengang Politikmanagement, Public Policy und öffentliche Verwaltung zu verschaffen, häufig auftkommende Fragen bereits im Vorfeld zu beantworten und Unsicherheiten zu reduzieren.

- Unabhängig von der Prüfungsform muss die Erbringung **einer jeglichen Prüfungsleistung**, sei es das Ablegen einer Klausur, einer mündlichen Prüfung, das Verfassen einer Hausarbeit oder einer Projektarbeit grundsätzlich über HISinONE online beim Bereich Prüfungswesen angemeldet und ggf. wieder abgemeldet werden. Auf die An- und Abmeldezeiträume und -fristen für die reguläre und die Wiederholungsprüfungsphase wird wie gewohnt regelmäßig per über die Jahrgangsverteilerlisten versandte Rundmails hingewiesen. Außerdem sind Dokumente mit Informationen zu Prüfungen auch im stets im Rahmen des Webangebots des Sachgebiets Einschreibungs- und Prüfungswesen unter [https://www.uni-due.de/verwaltung/pruefungswesen/d\\_politikmanagement\\_startseite.php](https://www.uni-due.de/verwaltung/pruefungswesen/d_politikmanagement_startseite.php) verlinkt zu finden.
- Nach Ablauf der Frist zur Anmeldung zur Erbringung von Prüfungsleistungen sind keinerlei Anmeldungen mehr möglich. Wegen jedweder bei der Anmeldung aufgetretenen Schwierigkeiten versandte E-Mails müssen zur Fristwahrung noch innerhalb der Frist liegend und zwecks einer eindeutigen Identifizierbarkeit unter Nutzung des seitens der Universität Duisburg-Essen zur Verfügung gestellten E-Mail-Accounts bei Frau Anja Wichern (Bereich Prüfungswesen | [anja.wichern@uni-due.de](mailto:anja.wichern@uni-due.de)) eingehen.

- Falls ein rein technisches Problem vorliegen und eine An- oder Abmeldung aufgrund eines System- oder Serverfehlers trotz **mehrmaliger Versuche** nicht möglich sein sollte, wird empfohlen diesen Vorgang zu einem späteren Zeitpunkt, aber noch innerhalb der Frist liegend, zu wiederholen. Wenn eine An- oder Abmeldung in HISinONE weiterhin nicht angenommen wird bzw. eine Fehlermeldung erfolgt, gilt es bitte folgendermaßen zu verfahren: Von der beim Versuch der An- oder Abmeldung angezeigten Fehlermeldung ist bitte ein Screenshot zu erstellen. Der Screenshot muss den ganzen Bildschirm umfassen, damit der Zeitpunkt des Versuchs einer An- oder Abmeldung ebenfalls erfasst wird. Anschließend ist dem Zentrum für Informations- und Mediendienste (ZIM) eine Störmeldung unter Beifügung dieses Screenshots per E-Mail (hotline.zim@uni-due.de) zuzusenden. Nach der Meldung sendet das ZIM eine E-Mail, der eine Bearbeitungsnummer (call) entnommen werden kann. Neben dem Zweck der Problemlösung durch das Zentrum für Informations- und Mediendienste (ZIM) dient dieser Vorgang auch als Nachweis für eine ohne eigenes Verschulden versäumte An- bzw. Abmeldung.
- Bei Prüfungsleistungen, die in Form einer Klausur abzulegen sind, kann vollkommen frei zwischen der Wahrnehmung des Termins in der regulären Prüfungsphase und in der Wiederholungsprüfungsphase entschieden werden. Es gilt unbedingt zu beachten, dass bei jeglichen anderen Prüfungsformen **nicht** frei zwischen der Wahrnehmung der regulären Prüfungsphase und der Wiederholungsprüfungsphase gewählt werden kann. In diesem Fall ist die reguläre Prüfungsphase zwingend wahrzunehmen, um einen Anspruch auf einen weiteren Prüfungsversuch während der Wiederholungsphase zu haben.
- Abmeldungen sind ohne die Angabe von Gründen bis inklusive einer Woche vor dem jeweiligen Prüfungstermin beim Bereich Prüfungswesen online via HISinONE möglich. Bei Hausarbeiten oder Projektarbeiten gilt hierbei das Ende der Bearbeitungszeit, d. h. die Abgabefrist als Prüfungstermin. Einmal getätigte Abmeldungen können anschließend **nicht** mehr rückgängig gemacht werden. Mit der Ausnahme von Klausuren ist es im Falle einer Abmeldung während der regulären Prüfungsphase zudem **nicht** möglich, sich für die Wiederholungsprüfungsphase erneut anzumelden. In diesem Fall müssen in einem späteren Semester zunächst erneut Lehrveranstaltungen des entsprechenden Moduls absolviert und die jeweils erforderlichen Studienleistungen erbracht werden, bevor es möglich ist, sich zu einem weiteren Prüfungsversuch anzumelden.
- Mit der Ausnahme von Klausuren haben nur diejenigen Studierenden die Möglichkeit zur Wahrnehmung eines Wiederholungsversuchs, die sich fristgemäß für den regulären Prüfungsversuch angemeldet haben, hierzu angemeldet geblieben sind und die erforderliche Prüfungsleistung aus dem ein oder anderen Grund nicht bestanden haben oder erkrankt gewesen sind und dies mittels eines ärztlichen Attests nachgewiesen haben.
- Eine Prüfungsleistung wird mit „nicht ausreichend“ (5,0) bewertet, wenn ein bindender Prüfungstermin ohne triftigen Grund versäumt, nach deren Beginn von einer bereits angetretenen Prüfung ohne triftigen Grund noch zurückgetreten wird oder eine schriftliche Prüfungsleistung wie eine Hausarbeit oder eine Projektarbeit nicht innerhalb der vorgegebenen Bearbeitungszeit erbracht wird.

- Die für einen Rücktritt oder ein Versäumnis geltend gemachten Gründe müssen **unverzüglich, d.h. grundsätzlich innerhalb von drei Werktagen** nach dem Prüfungstermin beim Bereich Prüfungswesen schriftlich angezeigt und etwa durch die Vorlage eines ärztlichen Attests glaubhaft gemacht werden (Samstage gelten nicht als Werktage). Wird ein Kind überwiegend allein versorgt, so gilt eine durch ärztliches Attest belegte Erkrankung des Kindes entsprechend. Das Gleiche gilt für die Erkrankung eines pflegebedürftigen Angehörigen.
- Für die Wahrnehmung eines zweiten Prüfungsversuchs während der Wiederholungsprüfungsphase ist grundsätzlich ebenfalls eine Anmeldung beim Bereich Prüfungswesen erforderlich.
- Bereits bestandene Prüfungen können nicht wiederholt werden.
- Nicht bestandene oder als nicht bestanden geltende Prüfungsleistungen können lediglich zweimal wiederholt werden.
- Werden Prüfungsleistungen im dritten und letztmaligen Versuch abgelegt, ist bei der Bewertung gemäß der Prüfungsordnung für den Masterstudiengang Politikmanagement, Public Policy und öffentliche Verwaltung eine zweite Prüferin oder ein zweiter Prüfer zwingend hinzuzuziehen und die Note schriftlich zu begründen. Die Note errechnet sich in diesem aus dem arithmetischen Mittel der Einzelnoten. Bei der Bildung der Note wird nur die erste Dezimalstelle hinter dem Komma berücksichtigt; alle weiteren Stellen werden ohne Rundung gestrichen.
- Täuschungsversuche bei der Erbringung von mündlichen und schriftlichen Prüfungsleistungen führen zu einer Bewertung mit „nicht ausreichend“ (5,0) und werden dem Prüfungsausschuss für den Masterstudiengang Politikmanagement, Public Policy und öffentliche Verwaltung mitgeteilt. Handelt es sich bei dem Täuschungsversuch um ein in der regulären Prüfungsphase festgestelltes Plagiat verfällt der Anspruch auf einen weiteren Prüfungsversuch während der Wiederholungsphase, so dass in einem späteren Semester zunächst erneut Lehrveranstaltungen des entsprechenden Moduls absolviert und die jeweils erforderlichen Studienleistungen erbracht werden müssen, bevor es möglich ist, sich zu einem weiteren Prüfungsversuch anzumelden. Darüber hinaus befindet der o. g. Prüfungsausschuss über die etwaige Veranlassung weiterer Maßnahmen. Die Verwendung von Plagiaten stellt ein wissenschaftliches Fehlverhalten, eine Verletzung von elementaren Grundsätzen wissenschaftlichen Arbeitens und einen prüfungsrechtlichen Verstoß dar, der gemäß § 63 Abs. 5 Satz 2 Ziffer a) Hochschulgesetz NRW (HG) als Ordnungswidrigkeit mit einer Geldbuße von bis zu 50.000 € geahndet werden kann.

Für weitere Informationen und Rückfragen stehen Frau Anja Wichern (Bereich Prüfungswesen | E-Mail: [anja.wichern@uni-due.de](mailto:anja.wichern@uni-due.de)) und Herr Jürgen Bäumer (Studiengangsmanagement & Fachstudienberatung | E-Mail: [juergen.baeumer@uni-due.de](mailto:juergen.baeumer@uni-due.de)) gerne zur Verfügung.